**Gelebte deutsch-belarussische Freundschaft**

Schon seit 1998 pflegt der Liederkranz Baienfurt zu einem Brester Chor freundschaftliche Beziehungen, die im Laufe der Jahre zu gegenseitigen Besuchen geführt haben. Der Brester Chor wiederum steht in enger Verbindung zu einer Brester Schule, die mit der Waldorfschule in Ravensburg seit einigen Jahren einen Schüleraustausch hat. Jedes Jahr fahren Ravensburger Schüler nach Brest, und eine Klasse aus Brest kommt regelmäßig nach Ravensburg. Am Austausch in diesem Jahr nehmen 16 Mädchen und 11 Jungen teil, mit ihren Lehrerinnen. Im Rahmen dieses Aufenthalts hat der Liederkranz die Klasse nach Baienfurt eingeladen. Bürgermeister Binder und Hauptamtsleiter Lippmann begrüßten die Jugendlichen im Rathaus. Die Gemeinde wurde in einem interessanten Vortrag von Herrn Lippmann vorgestellt. Die Lehrerinnen der Brester Schüler fungierten als Dolmetscher, was die Verständigung erleichterte. Anschließend ging es zum Feuerwehrhaus. Wer nun gedacht hat, das sei doch nichts für die Jugendlichen, hat sich getäuscht. Die Jungfeuerwehr stand in voller Ausrüstung bereit, um die Technik und das Vorgehen bei Bränden und Unfällen zu erklären. Auch anwesende Baienfurter waren erstaunt über den Zustand der Feuerwehr, über den Einsatz für die Gerätschaften und die Pflege der Ausrüstungen. Herr Schad und Herr Meschenmoser haben sich viel Zeit genommen um den jungen Besuchern die Vorgehensweisen der Feuerwehren zu erklären. Beeindruckt hat das ehrenamtliche Engagement der Feuerwehrmänner. Keine Nachwuchssorgen gäbe es bei ihnen, fast so wie bei den Musikvereinen! Die Veranstaltung wurde dann kulinarisch und musikalisch im Vereinsheim des Liederkranz fortgesetzt .Die Gemeinde hatte für das leibliche Wohl hervorragend gesorgt, Herr Uwe Schmid als Partnerschaftsbeauftragter der Gemeinde hatte die Gruppe begrüßt und für die Getränke gesorgt. In weiteren Verlauf des Abends kam dann der junge Chor des Liederkranz, der von einer neuen Dirigentin, Frau Stary, geleitet wird, zum Einsatz. Schwungvoll ging es an die Schnupperprobe, der Spaß war auf beiden Seiten. Die Waldorfschüler erfreuen sich ja einer guten musischen Bildung. Musikunterricht ist in Brest unbekannt. Es war also ein gelungener Abend für die Schüler. Der Liederkranz wird die nächste Klasse gern wieder begrüßen.

Bericht: 11.10.2015 Haag